



Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

Datum: 15. Mai 2024

Seite 1 von 6

Ausschließlich per E-Mail

Artemed SE
Bahnhofstr. 7
82327 Tutzing
Krankenhaus: Krankenhaus Düren

Aktenzeichen 93.19.04.04-
000008 2024-0007528
bei Antwort bitte angeben

Josefs-Gesellschaft gAG
Custodisstr. 19-21
50679 Köln
Krankenhaus: St. Marien-Hospital Düren
St. Augustinus Krankenhaus Düren

Telefon 0211 855-
Telefax 0211 855-
Kh-Planung@mags.nrw.de

Stadt Jülich
Große Rurstraße 17
52428 Jülich
Krankenhaus: Krankenhaus Jülich

Landrat des Kreises Düren
Wolfgang Spelthahn
Bismarkstr. 16
52351 Düren

Beteiligten
gemäß § 15 KHGG NRW

nachrichtlich:

Bezirksregierung Köln

Dienstgebäude und Lieferan-
schrift:
Fürstenwall 25,
40219 Düsseldorf
Telefon 0211 855-5
Telefax 0211 855-3683
poststelle@mags.nrw.de
www.mags.nrw

**Krankenhausplanung gemäß § 14 Krankenhausgestaltungsgesetz
des Landes Nordrhein-Westfalen (KHGG NRW)**

Umsetzung des Krankenhausplans Nordrhein-Westfalen 2022

Anhörung für die Leistungsgruppen auf der Planungsebene Kreis Düren:
01.1 – Allgemeine Innere Medizin,
09.1 – Allgemeine Chirurgie,
27.1 – Geriatrie,
28.1 – Intensivmedizin

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahn Linie 709
Haltestelle: Stadttor
Rheinbahn Linien 708, 732
Haltestelle: Polizeipräsidium

Sehr geehrte Damen und Herren,

im April 2022 wurde der Krankenhausplan Nordrhein-Westfalen 2022 mit neuen Rahmenvorgaben und der Systematik von Leistungsbereichen und -gruppen veröffentlicht. Zur Umsetzung des Krankenhausplans wurden am 17. Oktober 2022 erstmals alle Krankenhaus- und Kostenträger zur Aufnahme von Verhandlungen über regionale Planungskonzepte für alle Regionen und sämtliche Leistungsbereiche und -gruppen aufgefordert. Am 18. Mai 2023 ging die Verfahrensleitung auf die Bezirksregierungen über.

Dieses Schreiben umfasst die Anhörung zu den Leistungsgruppen 01.1 – Allgemeine Innere Medizin, 09.1 – Allgemeine Chirurgie, 27.1 – Geriatrie, 28.1 – Intensivmedizin auf der Planungsebene des Kreises in Düren. Zu den weiteren Leistungsgruppen erfolgen gesonderte Anhörungsschreiben.

Die Anträge der Krankenhäuser für die jeweiligen Leistungsgruppen sowie die beabsichtigte Zuweisung der Versorgungsaufträge sind der als Anlage beigefügten Tabelle zu entnehmen.

Die Zuweisung des Versorgungsauftrags nach Leistungsgruppen erfolgt in Fallzahlen. Für die Leistungsgruppe Intensivmedizin erfolgt eine Zuweisung in den entsprechenden Stufen (keine Zuweisung = 0, Intensivmedizin = 1, Intensivmedizin komplex = 2 und Intensivmedizin hochkomplex = 3).

Maßstab für die Zuteilung des Versorgungsauftrags sind die Vorgaben des Krankenhausplans Nordrhein-Westfalen 2022.

Grundlage für die Frage der Geeignetheit für einen Versorgungsauftrag ist grundsätzlich das Vorliegen der Mindestkriterien. Hierzu sind Prüfungen der Bezirksregierung Köln zu den einzelnen Leistungsgruppen auf der jeweiligen Planungsebene erfolgt, die auf den jeweils eingereichten Nachweisen basieren. Zu den Mindestkriterien zählen die Erbringung verwandter Leistungsgruppen, die Vorhaltung von Geräten, fachärztliche Vorgaben sowie sonstige Struktur- und Prozesskriterien.

Wenn die Zahl der auf Basis der Mindestanforderungen geeigneten Krankenhausstandorte die Zahl der zur Versorgung erforderlichen Standorte übersteigt, wird eine Auswahlentscheidung getroffen.

Bei dieser Auswahlentscheidung sind alle Aspekte zu berücksichtigen und zu gewichten, die für die Entscheidung der Frage relevant sind, welcher der in Betracht kommenden Krankenhausstandorte den Zielen der Krankenhausplanung des Landes am besten gerecht wird. Berücksichtigt werden hierbei die in dem Krankenhausplan Nordrhein-Westfalen 2022 genannten – nicht abschließenden – Auswahlkriterien. Ebenfalls können darüber hinaus etwa örtliche Besonderheiten wie beispielsweise ein besonders hoher Altersdurchschnitt der Bevölkerung miteinbezogen werden.

Leistungsgruppe 01.1 – Allgemeine Innere Medizin

Bezüglich der Leistungsgruppe 01.1 Allgemeine Innere Medizin liegt auf der Planungsebene vor dem Hintergrund der Schließung des Krankenhauses Linnich eine Unterzeichnung des prognostizierten Bedarfes (ca. 1.800 Fälle) durch die beantragenden Krankenhäuser vor. Der prognostizierte Bedarf wurde unter den beantragenden Krankenhäusern, die sämtlich die Mindestvoraussetzungen erfüllen, anteilmäßig verteilt. Dabei orientiert sich die Fallzahlzuweisung an den aufgrund des Marktaustritts des Krankenhauses Linnich zu erwartenden Patientenbewegungen.

Leistungsgruppe 09.1 – Allgemeine Chirurgie

Bezüglich der Leistungsgruppe 09.1 Allgemeine Chirurgie liegt auf der Planungsebene insgesamt eine minimale Unterzeichnung des prognostizierten Bedarfes (< 60 Fälle) durch die beantragenden Krankenhäuser vor. Der prognostizierte Bedarf wurde unter allen Krankenhäusern, die die Mindestvoraussetzungen erfüllen, anteilmäßig verteilt. Dabei orientiert sich die Fallzahlzuweisung an den aufgrund des Marktaustritts des Krankenhauses Linnich zu erwartenden Patientenbewegungen.

Leistungsgruppe 27.1 – Geriatrie

Bezüglich der Leistungsgruppe 27.1 Geriatrie liegt auf der Planungsebene insgesamt eine Überzeichnung durch die beantragenden Krankenhäuser vor. Das St. Marien Hospital Düren erfüllt die Mindestvoraussetzungen. Das Krankenhaus Jülich erfüllt derzeit nicht die Mindestvoraussetzungen. Der Krankenhausplan 2022 strebt keine Reduktion der Leistungserbringer in der Leistungsgruppe 27.1 Geriatrie an, vielmehr ist grundsätzlich eine Beplanung über dem prognostizierten Bedarf möglich und zielführend. Dem Krankenhaus Jülich soll daher ein Versorgungsauftrag unter der Bedingung zuerkannt werden, dass die Erfüllung der Mindestvoraussetzungen nachgewiesen wird. Der prognostizierte Bedarf wurde dabei mit Blick auf den überdurchschnittlichen Altersdurchschnitt des Kreises Düren sowie den überdurchschnittlichen Anteil an Personen über 60 Jahren leicht überschritten und auf die beantragenden Standorte St. Marien Hospital Düren und Krankenhaus Jülich verteilt.

Leistungsgruppe 28.1 – Intensivmedizin

Für die Leistungsgruppe Intensivmedizin erfolgt eine Zuweisung in den entsprechenden Stufen.

Die Erfüllung der Mindestvoraussetzungen und die Qualitätsanforderungen der jeweiligen Stufen wurden durch die zuständige Bezirksregierung

geprüft. Alle antragstellenden Krankenhäuser, die die Qualitätsanforderung der jeweiligen Stufe erfüllen, erhalten die entsprechende Zuweisung.

Ich beabsichtige, im Erlasswege die Bezirksregierung Köln zu bitten, die Zuweisung des Versorgungsauftrags gemäß der beigefügten Tabelle vorzunehmen. Die übrigen Angaben in den Tabellen entsprechen den von den Krankenhäusern im Krankenhausportal angegebenen Stammdaten und Anträgen.

Die endgültige Zuweisung kann grundsätzlich nur erfolgen, soweit bis zum Zeitpunkt der Feststellung Ihres Versorgungsauftrags sämtliche erforderliche Nachweise für die jeweilig zugewiesenen Leistungsgruppen vorliegen, es sei denn, ein anderer Zeitpunkt zur Vorlage ist mittels Bedingung im Feststellungsbescheid geregelt.

Mit diesem Schreiben werden Sie nach § 14 Abs. 3 S. 7, Abs. 4 KHGG NRW angehört. Ihnen wird Gelegenheit gegeben, bis einschließlich zum 28. Juni 2024 Stellung zu nehmen.

Bitte übermitteln Sie Ihre Stellungnahme, sofern Sie über einen Zugang zur Planungsplattform verfügen, mittels Upload im Krankenhausportal über die Ihnen bekannten Zugangsdaten (Krankenhäuser) oder, falls Sie über einen solchen Zugang nicht verfügen, per E-Mail an kh-planung@mags.nrw.de (Gemeinden, Beteiligte nach § 15 KHGG NRW). Eine zusätzliche postalische Übersendung ist nicht erforderlich. Darüber hinaus bitte ich die Vertreter der Kreise, die jeweiligen kreisangehörigen Gemeinden zu beteiligen.

Mit freundlichen Grüßen

Seite 6 von 6

Im Auftrag

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Szymczak', with a stylized flourish at the end.

Birgit Szymczak

1.1 Allgemeine Innere Medizin - Planungsebene: Kreis

Düren, Kreis

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530660	Krankenhaus Düren	772534000	Krankenhaus Düren	8.200	8.800
260530671	St. Marien-Hospital gGmbH Düren	771262000	St. Marien-Hospital	5.500	5.500
260530682	St. Augustinus-Krankenhaus	771115000	St. Augustinus Krankenhaus	3.800	3.902
260532811	Krankenhaus Jülich	772277000	Krankenhaus Jülich	3.882	5.000

9.1 Allgemeine Chirurgie - Planungsebene: Kreis

Düren, Kreis

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530660	Krankenhaus Düren	772534000	Krankenhaus Düren	3.400	3.700
260530671	St. Marien-Hospital gGmbH Düren	771262000	St. Marien-Hospital	3.000	2.300
260530682	St. Augustinus-Krankenhaus	771115000	St. Augustinus Krankenhaus	3.300	3.200
260532811	Krankenhaus Jülich	772277000	Krankenhaus Jülich	2.098	2.650

27.1 Geriatrie - Planungsebene: Kreis

Düren, Kreis

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530671	St. Marien-Hospital gGmbH Düren	771262000	St. Marien-Hospital	1.500	850
260532811	Krankenhaus Jülich	772277000	Krankenhaus Jülich	426	439

28.1 Intensivmedizin - Planungsebene: Kreis

Düren, Kreis

IK	Name Krankenhaus	Standortnummer	beantragender Standort Name	Antrag	Anhörung MAGS
260530660	Krankenhaus Düren	772534000	Krankenhaus Düren	1.750	3
260530671	St. Marien-Hospital gGmbH Düren	771262000	St. Marien-Hospital	1.400	3
260530682	St. Augustinus-Krankenhaus	771115000	St. Augustinus Krankenhaus	1.160	3
260532811	Krankenhaus Jülich	772277000	Krankenhaus Jülich	740	3